

FLZ 16.12.2010

Einstimmung auf die Weihnachtszeit: Die Lehrkräfte des Sonderpädagogischen Förderzentrums Dinkelsbühl luden zum Konzert

Stimmkräftiges Kollegium mit anspruchsvollem Repertoire

Der Erlös der vom Elternbeirat unterstützten Veranstaltung soll den Kindern der Georg-Ehnes-Schule zu Gute kommen

DINKELSBÜHL (pm) – Die Lehrkräfte des Förderzentrums Dinkelsbühl luden Eltern, Schüler und Freunde in die Georg-Ehnes-Schule ein, um mit einem bunten Programm aus Musik und adventlichen Gesängen auf die anstehende Weihnachtszeit einzustimmen.

Mehr als 120 Gäste folgten der Einladung, darunter auch Dinkelsbühls zweiter Bürgermeister Thomas Sandfuchs. Das Programm, das unter der Federführung von Renate Markert-Lechler ausgearbeitet und eingeleitet wurde, beinhaltete Chor- und Instrumentalstücke, die von den Lehrkräften des Förderzentrums aufgeführt wurden.

Für alle Akteure war es besonders erfreulich, dass sie auch von Lehrkräften anderer Schulen unterstützt wurden. So studierte Achim Lauter vom Gymnasium Feuchtwangen die zum

Teil recht anspruchsvollen Chorstücke mit dem Kollegium ein. Auch Pfarrerin Regina Fedler unterstützte die Flöte spielende Gruppe der Lehrer. Eltern ganz besonderen Höreindruck vermittelte ein Duett mit Renate Markert-Lechler an der Gitarre und Gerhard Kühner, der das außergewöhnliche Blasinstrument Euphonium spielte. Hier wurden traditionelle Weihnachtslieder, bei denen auch die Gäste mitsingen durften, in ein neues Klanggewand gestellt.

Tatkräftig wurde der musikalische Abend vom Elternbeirat des Förderzentrums unterstützt, die sich zum Elternbeirat, der damit wiederum die Kinder des Förderzentrums unterstützen will.



Stimmkräftig zeigte sich der Lehrchor des Sonderpädagogischen Förderzentrums Dinkelsbühl unter der Leitung von Achim Lauter, der am Feuchtwanger Gymnasium Musik unterrichtet.
Foto: privat